

Geschäft 4535A

**Beantwortung der Motion
von Beatrice Stierli, CVP,
Andreas Bärtsch, FDP,
Etienne Winter, SP,
Henry Vogt, SVP,
vom 14.10.2020
betreffend
Nachanalyse Lindenplatzabstimmung**

Bericht an den Einwohnerrat
vom 11. Mai 2021

Inhalt	Seite
1. Ausgangslage	3
2. Erwägungen	3
3. Antrag	4

Beilage/n

- Bericht von LINK

1. Ausgangslage

Am 14. Oktober 2020 haben Beatrice Stierli, CVP, Andreas Bärtsch, FDP, Etienne Winter, SP, Henry Vogt, SVP, die Motion betreffend Nachanalyse Lindenplatzabstimmung mit folgendem Wortlaut eingereicht:

Antrag

Nach 943 Abs. c des Geschäftsreglements beauftragt der Einwohnerrat den Gemeinderat innerhalb der gemeinderätlichen Budgetkompetenz eine repräsentative Nachabstimmungsanalyse zur Lindenplatzabstimmung vom 27.10.2020 vorzugsweise bei einem spezialisierten Forschungs- und Meinungsinstitute (z.B.gfs.bern, Sotomo) in Auftrag zu geben.

Begründung

Mittels einer fundierten Nachanalyse der Lindenplatzabstimmung sollen die Beweggründe und deren Bedeutung zum Abstimmungsentscheid erhoben und analysiert werden. Diese Erkenntnisse sollen der Einwohnergemeinde für zukünftige Entscheide dienen.

An der Einwohnerratssitzung vom 14. Oktober 2020 wurde die Motion ist mit 28 Ja, 7 Nein und 1 Enthaltung überwiesen.

2. Erwägungen

Für die Evaluation eines geeigneten Forschungs- und Meinungsinstitutes wurden mehrere spezialisierte Unternehmen geprüft und um Einreichung einer Offerte gebeten. Als Siegerin ging das LINK Institut als Luzern hervor und wurde mit der Ausführung des Auftrages beauftragt.

Durchführung der Bevölkerungsbefragung

Umgehend im Anschluss an die Evaluation wurde in Zusammenarbeit mit LINK sowie mit Vertretungen aus dem Gemeinderat und der Verwaltung das Design der Bevölkerungsbefragung festgelegt und der Fragebogen erarbeitet. Insgesamt wurden über 3000 in Allschwil wohnhafte Personen, die für die kommunale Abstimmung vom 27.09.2020 abstimmungsberechtigt war, angeschrieben. Die in einer Zufallsstichprobe gezogenen Personen wurden per Einladungsschreiben um die Teilnahme an einer Onlinbefragung gebeten. Über eine telefonisch oder per E-Mail erreichbare Hotline konnten zusätzlich Papierfragebogen bestellt werden. Es wurde ein mehrstufiges Erinnerungsverfahren angewendet. Insgesamt dauerte die Befragung vom 12. Februar bis zum 16. April 2021. Insgesamt gingen bei LINK 1243 ausgefüllte Fragebogen ein, wobei 25 Fragebogen aus verschiedenen Gründen für die Auswertung ausgeschlossen werden mussten (absichtlich fehlerhaftes Ausfüllen, zu hoher Anteil fehlender oder widersprüchlicher Antworten). Somit standen schliesslich 1317 auswertbare Interviews zur Verfügung. Davon haben 925 Befragte an der Abstimmung teilgenommen und 305 Befragte haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Ergebnisse aus der Bevölkerungsbefragung

Sämtliche Ergebnisse aus der Bevölkerungsbefragung inkl. grafischen Darstellungen können dem Bericht von LINK im Anhang entnommen werden. Zu verweisen ist insbesondere auf das Management Summary (Seite 6-12).

3. Antrag

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat

zu beschliessen:

1. Die Motion von Beatrice Stierli, CVP, Andreas Bärtsch, FDP, Etienne Winter, SP, Henry Vogt, SVP, vom 12.10.2020, betreffend Nachanalyse Lindenplatzabstimmung, Geschäft 4535, wird als erledigt abgeschrieben.

GEMEINDERAT ALLSCHWIL

Präsidentin:

Leiter Gemeindeverwaltung:

Nicole Nüssli-Kaiser

Patrick Dill